



# FORSCHERIXA

NATURWISSENSCHAFTEN UND TECHNIK IN  
DER ELEMENTAREN BILDUNG



Arge KIWI – Arbeitsgemeinschaft  
Kind und Wissenschaft

Laufende Projekte 2009:

1. Kinder (er)leben Wissenschaft
2. Vom Heilkraut zur Droge

## 1 KINDER (ER)LEBEN WISSENSCHAFT

### 1.1 Projektdaten

Thema	Kinder (er)leben Wissenschaft
Projektlaufzeit	2009
Projektträger	Arge KIWI
Ansprechpersonen	Mag. <sup>a</sup> Doris Edlinger-Nesitka, Mag. <sup>a</sup> Andrea Günther, Dr. <sup>in</sup> Gudrun Zollneritsch E: <a href="mailto:office@arge-kiwi.at">office@arge-kiwi.at</a>
Homepage	<a href="http://www.arge-kiwi.at">http://www.arge-kiwi.at</a>

### 1.2 Projektbeschreibung

#### 1.2.1 Zielgruppen

- Kindergarten, Volksschule, Neue Mittelschule, BAKipäd



Das Land  
Steiermark



### 1.2.2 Kurzbeschreibung des Projekts

Ziel des Projekts ist die kindliche Neugier und das Interesse an naturwissenschaftlichen Phänomenen zu fördern und zu erhalten und dem kindlichen Forschergeist Raum zu geben sich zu entfalten. Dabei steht eigenständiges Handeln und forschendes Lernen im Vordergrund.

20 Kindergärten, davon 16 „Besuchskindergärten“, sowie sechs steirische Schulen (Volksschule, NMS, BHS) werden mit unterschiedlichen Praktikumsmodulen und Unterrichtsmaterialien ein ganzes Schuljahr lang begleitet. In Zusammenarbeit mit den PädagogInnen werden naturwissenschaftliche Themen erarbeitet, um Kindergarten und Schule als Orte zwangloser Begegnung mit naturwissenschaftlichen Themen für Kinder und SchülerInnen erlebbar zu machen.

Bei allen Zielgruppen (von den „Kleinsten“ bis zu den „Erwachsenen“) wird darauf geachtet, Mädchen und Frauen die Scheu vor Wissenschaft und Technik zu nehmen und den Zugang zu erleichtern. Auf gendersensible Pädagogik wird geachtet.

Ein besonderes Anliegen ist es den Zugang zu naturwissenschaftlicher Bildung allen Kindern, insbesondere Kindern aus bildungsfernen Schichten und Kindern mit Migrationshintergrund zu ermöglichen.

### 1.2.3 ProjektpartnerInnen

#### Projekt „Kleine ForscherInnen entdecken die Welt“ für Kindergärten

- Magistratskindergarten Kapellenstraße, 8020 Graz
- Magistratskindergarten Prochaskagasse, 8045 Graz
- Integrationsgruppe des Übungskindergarten und Übungshort der BAKIP Graz, 8054
- Universitätskindergarten an der KFU „Gaudeamus“, 8010 Graz

#### Projekt „Experimentierwerkstatt für JuniorforscherInnen“ für die Volksschule

- Volksschule Gösting, 8051 Graz
- Volksschule St. Veit, 8046 Graz
- Volksschule Viktor Kaplan, 8045 Graz
- Volksschule Prochaskagasse, 8045 Graz

#### Projekt „Sciencelab“ für Neue Mittelschule

- Neue Mittelschule Andritz, 8045 Graz

#### Projekt „Bakip goes Science“

- Bundesbildungsanstalt für Kindergartenpädagogik Graz (BAKIP Graz)

### 1.2.4 Fördergeber

BM.W\_F<sup>a</sup>

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung



## 2 VOM HEILKRAUT ZUR DROGE GENERATION INNOVATION PILOTREGIO- NENPROJEKT 2009

### 2.1 Projektdaten

<b>Titel</b>	„Vom Heilkraut zur Droge“
<b>Thema</b>	Heilkräuter kennen lernen, ihre Inhaltsstoffe, Wirkungsweise, Nutzung und Verarbeitung
<b>Projektlaufzeit</b>	2009
<b>Projektträger</b>	Arge KIWI
<b>Ansprechpersonen</b>	Mag. <sup>a</sup> Andrea Günther, Dr. <sup>in</sup> Gudrun Zollneritsch E: <a href="mailto:office@arge-kiwi.at">office@arge-kiwi.at</a>
<b>Homepage</b>	<a href="http://www.arge-kiwi.at">http://www.arge-kiwi.at</a>

### 2.2 Kurzbeschreibung des Projekts

Für Vorschule, Grundschule und Sekundarstufe I werden altersgerecht naturwissenschaftliche Bildungsprogramme zum Thema entwickelt.

Inhalt ist das Kennen lernen von Pflanzen mit besonderen Eigenschaften und Kräften, ihre Wirkungsweise, Nutzung und Verarbeitung unter Einbeziehung von externen ExpertInnen und reformpädagogischen Zugängen auf der Basis einer konstruktivistischen Sichtweise.

Kinder im Alter von 4 bis 14 Jahren werden zu eigenständigen Forschen, Untersuchen und Experimentieren hingeführt. Durch einfaches, nachvollziehbares Arbeiten mit Stoffen aus der Natur erkennen sie den Wert derselben als wichtige Grundlage für ihre eigene Gesundheit.

Ziel ist über diese Anregungen und Auseinandersetzungen und dem lebendigen Kontakt mit forschenden und entwickelnden Einrichtungen die Begeisterung am Forschen und Experimentieren zu fördern und zu einer naturwissenschaftlich-technischen Berufswahl zu motivieren.

### 2.3 ProjektpartnerInnen

- Neue Mittelschule Andritz, 8045 Graz
- VS Viktor Kaplan, 8045 Graz
- VS Prohaskagasse, 8045 Graz
- Magistratskindergarten Prohaskagasse, 8045 Graz
- Magistratskindergarten Posnergasse, 8045 Graz
- Privatkindergarten „Miteinander lernen“, 8045 Graz
- Angestellte und MitarbeiterInnen der Apotheke St. Josef, 8045 Graz
- Wissenschaftliche MitarbeiterInnen des Institutes für Pflanzenwissenschaften an der KFU Graz



- Ärztin für Allgemeinmedizin und Homöopathie, 8045 Graz
- Alpengarten Rannach, Graz- Stattegg 8046
- Zentrum für Molekulare Biowissenschaften der KFU Graz: „Offenes Labor“
- Pharmaunternehmen: Fresenius Kabi

## 2.4 Fördergeber

- bmvit
- Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technik
- Initiative generation innovation

## 2.5 Weiterführende Informationen

### **Arge KIWI – Arbeitsgemeinschaft Kind und Wissenschaft**

Dr.<sup>in</sup> Gudrun Zollneritsch, Mag.<sup>a</sup> Andrea Günther, Mag.<sup>a</sup> Doris Edlinger-Nesitka

Prochaskagasse 6d, 8045 Graz

T: +43 (0) 650/ 870 80 59

+43 (0) 664/ 19 36 323

E: [office@arge-kiwi.at](mailto:office@arge-kiwi.at)

I: [www.arge-kiwi.at](http://www.arge-kiwi.at)

